

## Presseinformation

### ÖBB: Moderner Bahnhof Linz Verschiebebahnhof Stadthafen geht in Betrieb

- **Der gesamte Bahnhof und die Zulaufstrecke wurden elektrifiziert**
- **Die Elektrifizierung macht den Verschub effizienter und klimafreundlicher**
- **Ein zusätzliches Gleis spart Zeit- und Personalressourcen**

(Linz, 18. Oktober 2021) – Der Bahnhof Linz Verschiebebahnhof Stadthafen ist ein zentraler Güterumschlagplatz im Industriegebiet der Stadt Linz. Um die Betriebsabwicklung dort zukünftig noch effizienter und umweltschonender abwickeln zu können, wurde der Bahnhof in einer rund zweijährigen Bauzeit umfangreich modernisiert und durch die Elektrifizierung fit für die Anforderungen der Zukunft gemacht. Heute erfolgte zusammen mit dem Projektpartner LINZ SERVICE GmbH, ein Teil der LINZ AG, der Stadt Linz und einem EU-Vertreter die offizielle Eröffnung. Der Bahnhof ist bereits im Vollbetrieb.

#### **Vollständige Elektrifizierung für noch mehr Klimaschutz**

Jährlich erreichen und verlassen rund 2 Millionen Tonnen Güter aus aller Welt den Bahnhof Linz Verschiebebahnhof Stadthafen klimafreundlich über die Schiene. Sie möglichst effizient und ressourcenschonend am Industriestandort Linz zu verteilen bzw. Güter aus Linz an ihre Zielstandorte zu transportieren, ist das Ziel der ÖBB und der LINZ SERVICE GmbH. Dazu leistet die vollständige Elektrifizierung des Bahnhofs Linz Verschiebebahnhof Stadthafen, die im Zuge der Modernisierung umgesetzt wurde, einen wichtigen Beitrag. „Durch die vollständige Elektrifizierung entfällt der Wechsel von Elektro- auf Dieseltreibfahrzeuge. Dies spart nicht nur CO<sub>2</sub>, sondern erleichtert auch die Betriebsabwicklung an diesem Standort. Die ÖBB-Infrastruktur AG schafft mit dieser Modernisierungsmaßnahme eine weitere Voraussetzung dafür, dass die ÖBB auch im Gütertransport ihrer Rolle als größtem Klimaschutzunternehmen des Landes gerecht werden“, so ÖBB-Infrastruktur Vorstand Johann Pluy.

#### **Neues Verbindungsgleis spart Zeit und steigert Effizienz**

Neben der Elektrifizierung tragen auch ein Umbau und eine Neuverlegung der Gleise zu einem reduzierten Verschubaufwand bei. Durch die Errichtung einer sogenannten Gleisschleife, also eines zusätzlichen Gleises im Gleisdreieck an der Mühlkreisautobahn, entstand eine Direktfahrmöglichkeit zwischen Linz Hauptbahnhof und Linz Verschiebebahnhof Stadthafen. Rund eine Stunde Arbeitszeit kann so pro Güterzug und Richtung eingespart werden, weil Züge dadurch künftig direkt in den Bahnhof Linz Verschiebebahnhof Stadthafen geführt werden können und der Umweg über den Bahnhof Linz Verschiebebahnhof West entfällt. Im Bahnhof stehen nun außerdem zehn Gleise zur Verfügung, drei davon wurden verlängert, um die steigende Nachfrage auch in Zukunft gut abwickeln zu können.

#### **Der Hafen Linz sichert die Güterversorgung des Industriestandorts**

Insgesamt wurden rund 41,9 Mio. Euro laut genehmigtem ÖBB-Rahmenplan in die Modernisierung investiert, die durch die Projektpartner ÖBB-Infrastruktur AG und die LINZ SERVICE GmbH finanziert wurden. Die EU fördert dieses Projekt mit maximal 8,6 Mio. Euro. Die Vorteile beschränken sich dabei nicht nur auf den Bahnhof selbst, sondern stärken den gesamten Wirtschaftsraum und kommen der Forderung nach einer zunehmenden Verlagerung des Gütertransports auf die Schiene nach.

Bürgermeister Klaus Luger schätzt die Investitionen in Linz: „Das Hafenviertel zählt zu den spannendsten Entwicklungsgebieten der Stadt. Der nun fertiggestellte Verschiebebahnhof ist ein wesentlicher Meilenstein für eine effizientere Infrastruktur am Wirtschaftsstandort Linz. Gleichzeitig trägt die vollständige Elektrifizierung des Verschiebebahnhofs Stadthafen einen

beträchtlichen Beitrag auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Industriestadt bei. Generell freue ich mich über den vielfältigen Ausbau des Hafenviertels, das nunmehr zu einem Treffpunkt von Gewerbe, Industrie, Freizeit und Öffentlichkeit wird.“

Erich Haider, Generaldirektor der LINZ AG dazu: „Als internationales Logistik-Dienstleistungszentrum hält der LINZ AG HAFEN die Wirtschaft in Bewegung. Die Modernisierung des Linz Verschiebebahnhof Stadthafen sichert Arbeitsplätze, steigert die Effizienz und ist – insgesamt betrachtet – ein eindeutiges Bekenntnis für den Wirtschaftsstandort Linz und Oberösterreich.“

Weitere Informationen und das Video zum Projekt finden Sie unter:

<http://infrastruktur.oebb.at/linz-vbf-stadthafen> und <https://youtu.be/bvQyGj0zw7c>

### **ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.**

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Reisende und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiter:innen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

#### **Rückfragehinweis:**

Raphaela Enghuber, BBA  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressereferentin Oberösterreich  
Tel: +43 664 6177075  
E-Mail: [raphaela.enghuber@oebb.at](mailto:raphaela.enghuber@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)

Mag. Robert Mosser  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher Salzburg  
Tel: +43 664 96 03 465  
E-Mail: [robert.mosser@oebb.at](mailto:robert.mosser@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)